

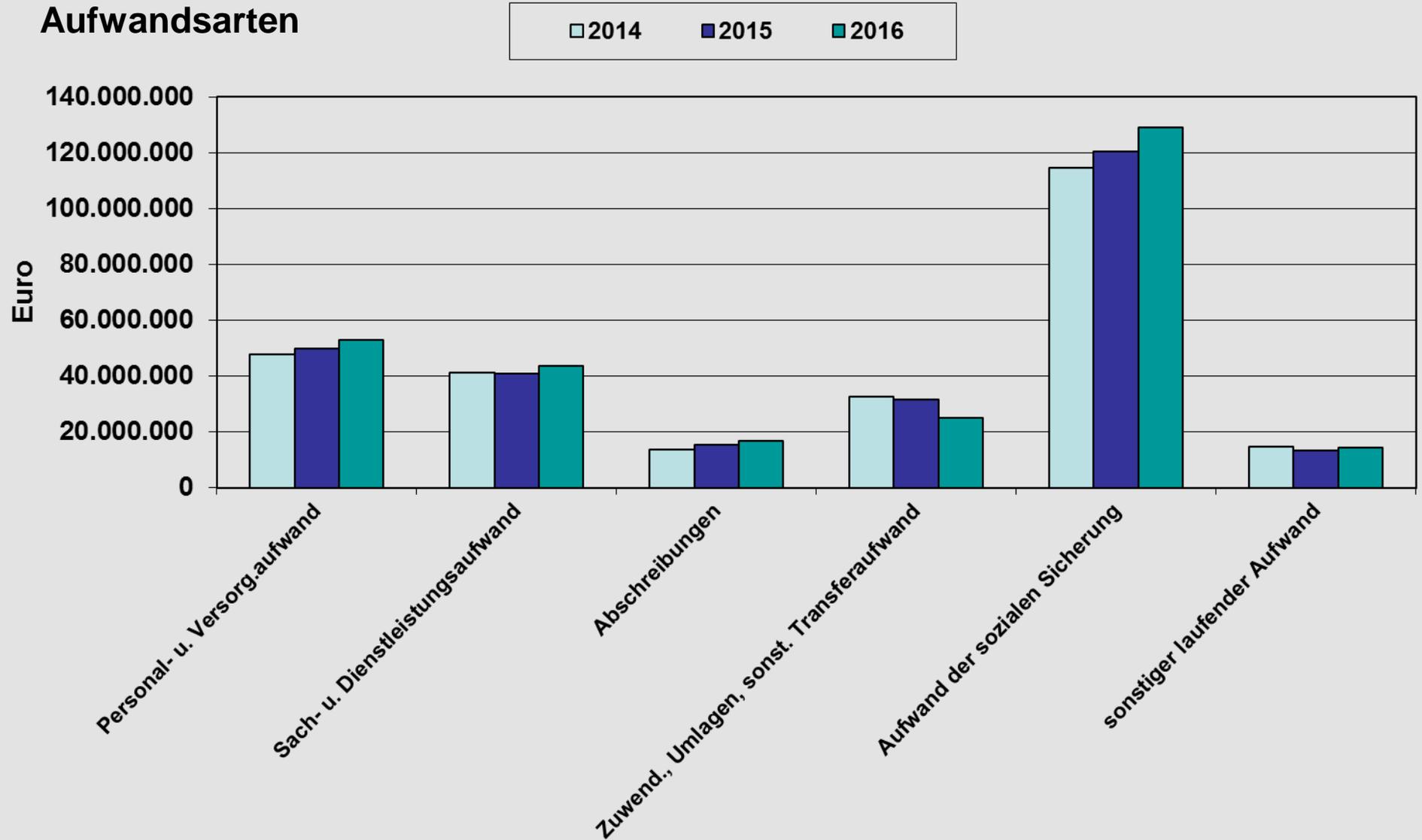
Haushaltsplanentwurf 2016  
der Landeshauptstadt Schwerin

## **Teilhaushalt 04 – Jugend- wesentliche Produkte**

- **Produkt Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen**
- **Produkt Jugendarbeit/ Jugendsozialarbeit**
- **Produkt Förderung der Erziehung in der Familie**
- **Produkt Hilfe zur Erziehung**

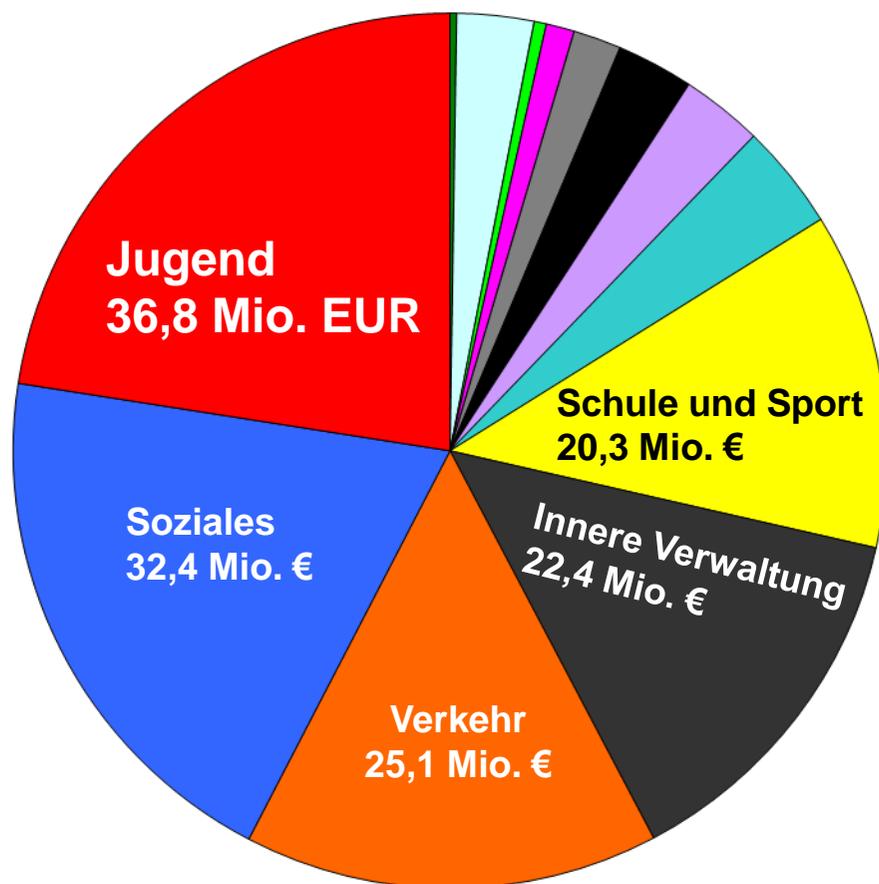
**Gesamtdarstellung (ohne Investitionen):**

	<b>Finanz- haushalt</b>	<b>Ergebnis- haushalt</b>
Summe ordentlicher Einzahlungen/Erträge	258.089.300 €	264.364.100 €
Auszahlungen/Aufwendungen	266.390.300 €	285.116.100 €
Saldo	- 8.301.000 €	- 20.752.000 €
zuzüglich planmäßige Tilgung	- 7.621.500 €	
abzüglich Entnahme aus Rücklage		- 10.397.000 €
<b>Haushaltsdefizit /Jahresergebnis</b>	<b>- 15.922.500 €</b>	<b>- 10.355.000 €</b>
Defizitobergrenze gemäß Konsolidierungsvereinbarung	- 16.100.000 €	



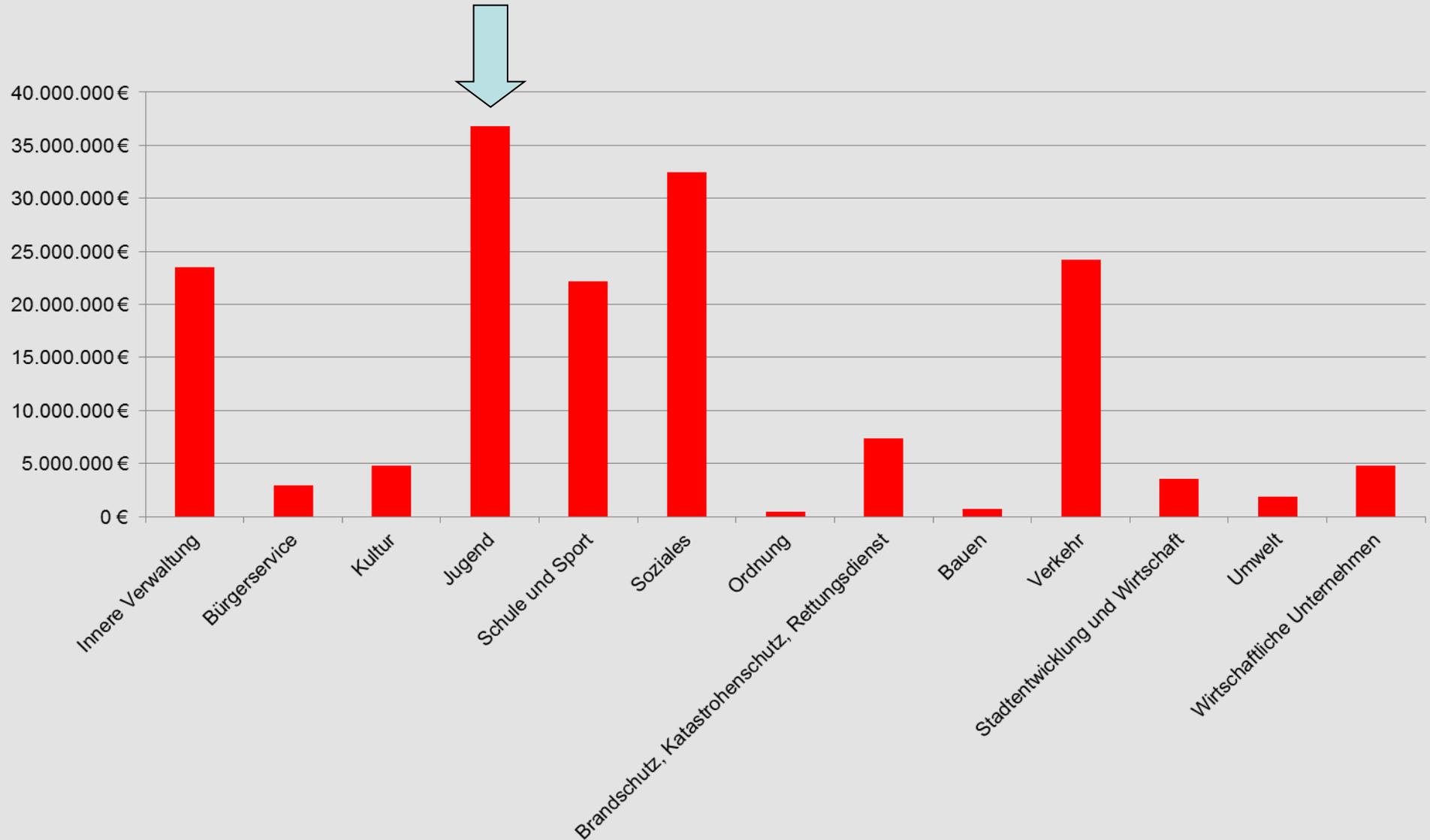
## Deckungsbedarf in den Teilergebnishaushalten

übrige Aufgaben 18,5 Mio. €



# Haushaltsplanentwurf 2016

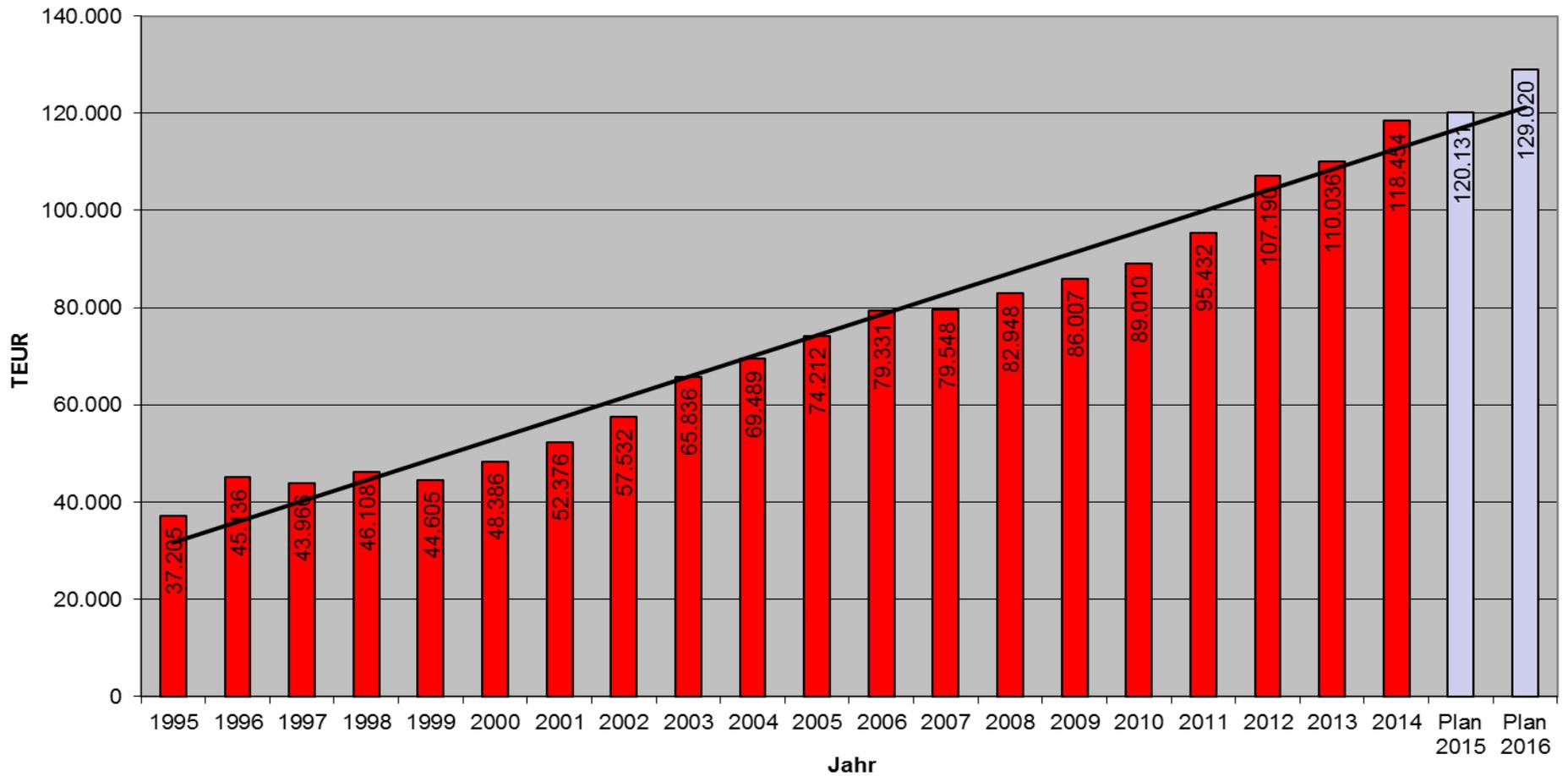
## Zuschussbedarfe Teilfinanzhaushalte (in EUR)



# Haushaltsplanentwurf 2016

Soziale Leistungen (tatsächliche Auszahlungen)

## Soziale Leistungen - Landeshauptstadt Schwerin



# Haushaltsplanentwurf 2016, Teilhaushalt 04

## Gesamtdarstellung Teilhaushalt 04 - Jugend

	Finanz- haushalt	Ergebnis- haushalt
Summe ordentlicher Einzahlungen/Erträge	15.117.600 EUR	15.117.600 EUR
Auszahlungen/Aufwendungen	51.875.000 EUR	51.938.900 EUR
<b>Saldo = Teilhaushaltsdefizit 2016</b>	<b>36.757.400 EUR</b>	<b>36.821.300 EUR</b>
Saldo = Teilhaushaltsdefizit 2015	35.002.300 EUR	35.290.300 EUR
<b>Defiziterhöhung 2016 ggü. 2015:</b>	<b>1.755.100 EUR</b>	<b>1.531.000 EUR</b>



# Haushaltsplanentwurf 2016, Teilhaushalt 04

Aufgabenbezogener Zuschuss

<b>Teilfinanzhaushalt</b>	<b>Zuschuss 2016</b>	<b>Zuschuss 2015</b>
<b>Gesamtzuschussbedarf</b>	<b>36.757.400 EUR</b>	<b>35.002.300 EUR</b>
darunter:		
<b>Kinderbetreuung in Einrichtungen Tagespflege sowie Elternermäßigungsanteile</b>		
• <b>36101 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen</b>	<b>15.358.200 EUR</b>	<b>13.746.700 EUR</b>
• 36102 Förderung von Kindern in Tagespflege	966.500 EUR	790.900 EUR
• 31202 Eingliederungsleistungen (Kostenübernahme Kinderbetreuung SGBII)	2.040.300 EUR	1.500.000 EUR
• <b>Kindertagesbetreuung insgesamt</b>	<b>18.365.000 EUR</b>	<b>16.037.600 EUR</b>



- **Ziele**

- Sicherstellung der Kindertagesförderung (Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie)
- Gewährleistung einer 100 prozentigen Betreuungsquote für Kinder vom 1. Lebensjahr bis Schuleintritt
- Sicherung der Qualität der Förderung und Betreuung in Tageseinrichtungen

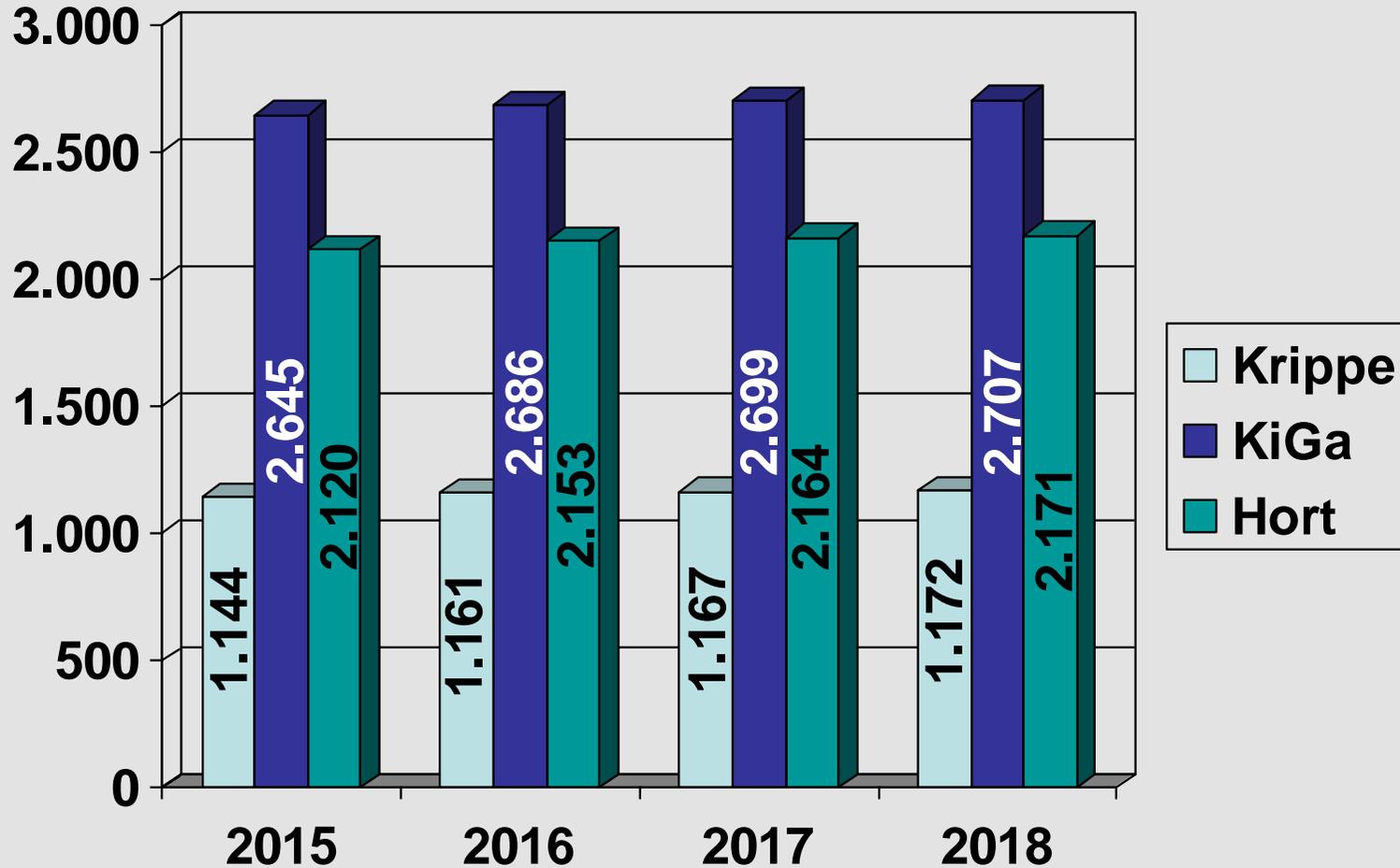
- **Kennzahlen**

	<b>2016</b>	<b>2015</b>
- Betreuungen (Anzahl)	ca. 6.000	ca. 5.850
- Höhe der übernommenen Elternbeiträge (Euro)	3.400.600	3.070.000
- Höhe der übernommenen Verpflegungskosten (Euro)	1.126.300	1.100.000
- Höhe der allgemeinen Landesmittel (Euro)	6.936.000	6.600.000
- Höhe des städtischen Anteils (Euro)	15.376.000	13.438.000
- Betreuungsquote für Kinder vom 1. Lebensjahr bis Schuleintritt (Prozent)	100 %	100 %

# Haushaltsplanentwurf 2016, Teilhaushalt 04

Produkt 36101- Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

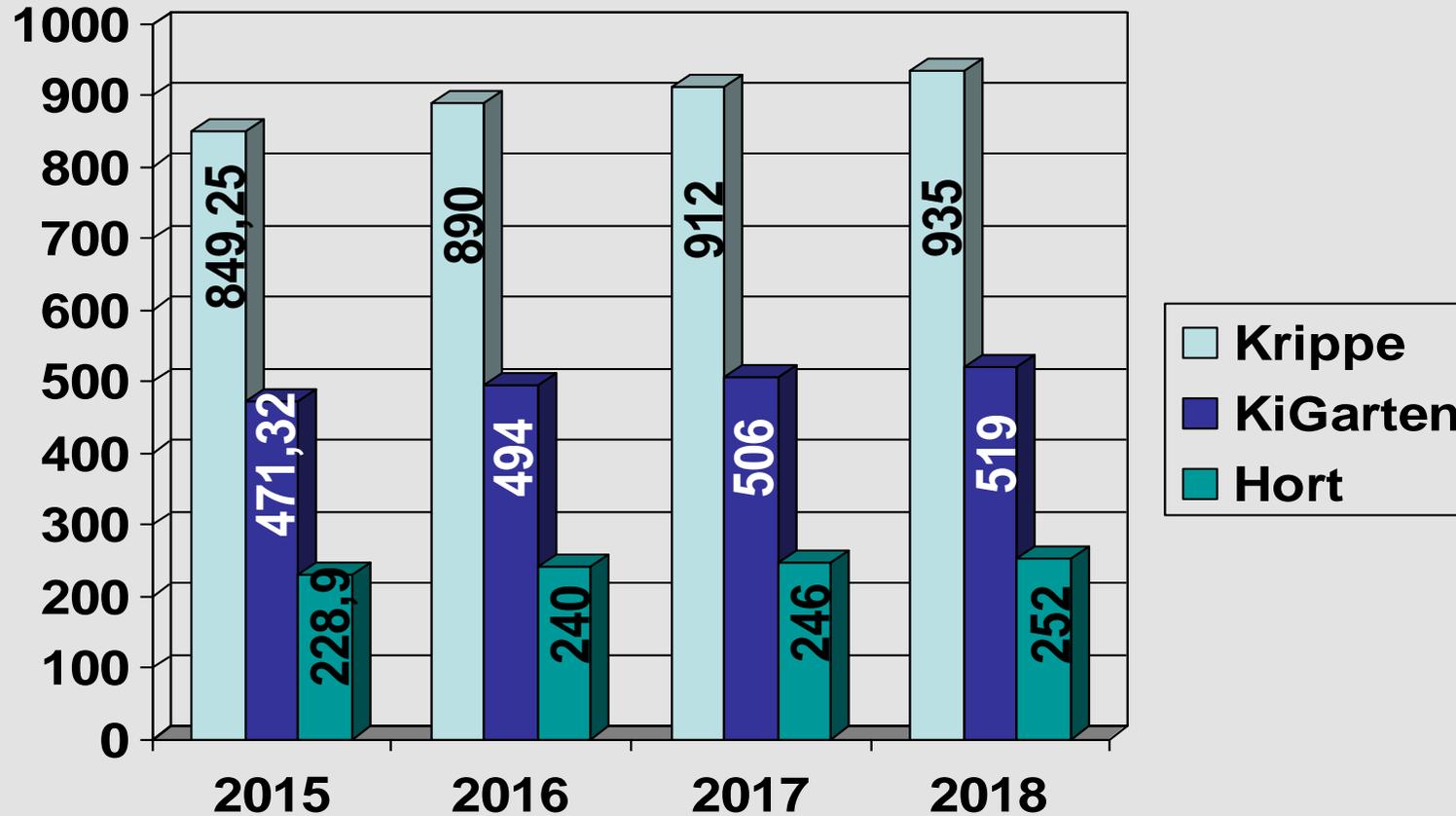
## Anzahl der Betreuungen



# Haushaltsplanentwurf 2016, Teilhaushalt 04

Produkt 36101- Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

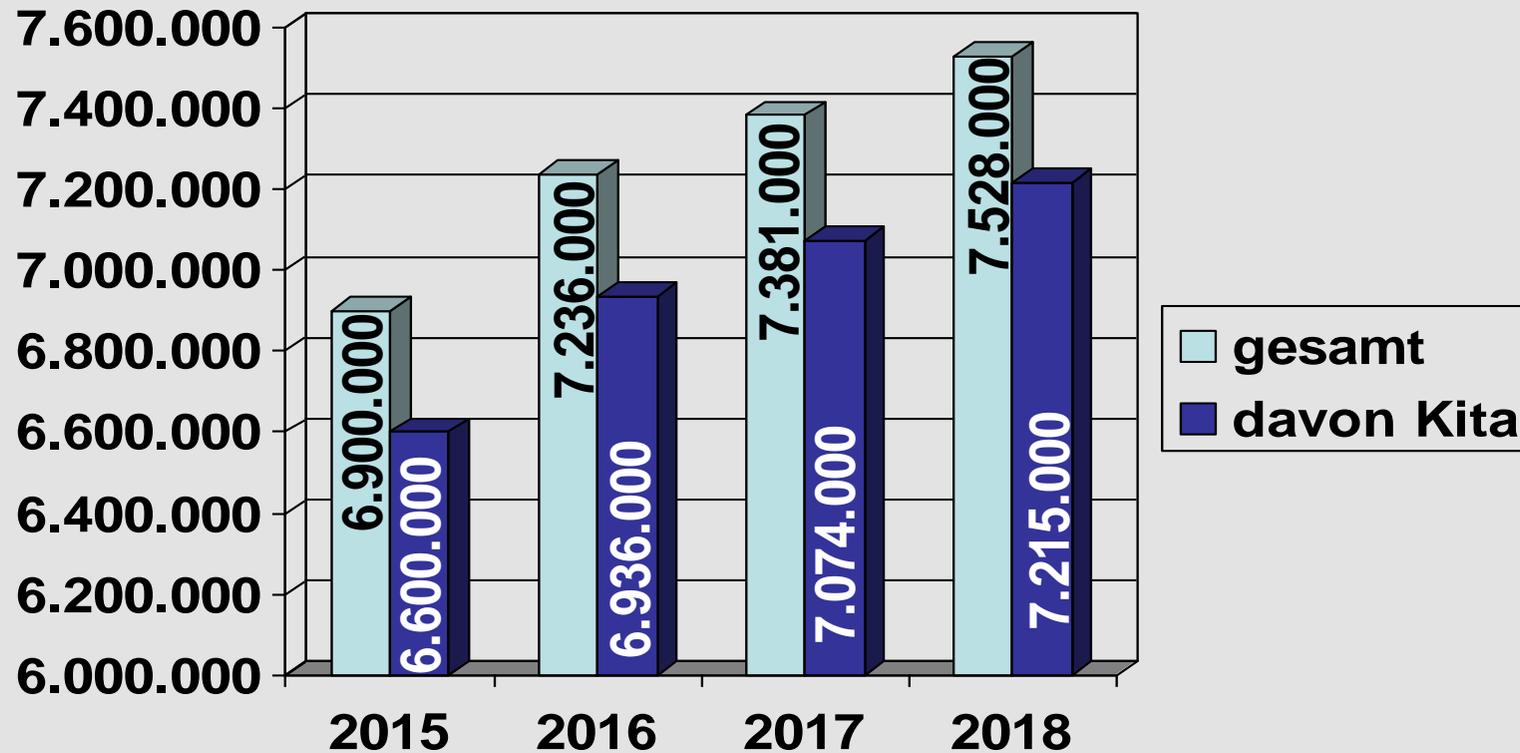
## Entwicklung der Platzkosten in €



# Haushaltsplanentwurf 2016, Teilhaushalt 04

Produkt 36101- Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

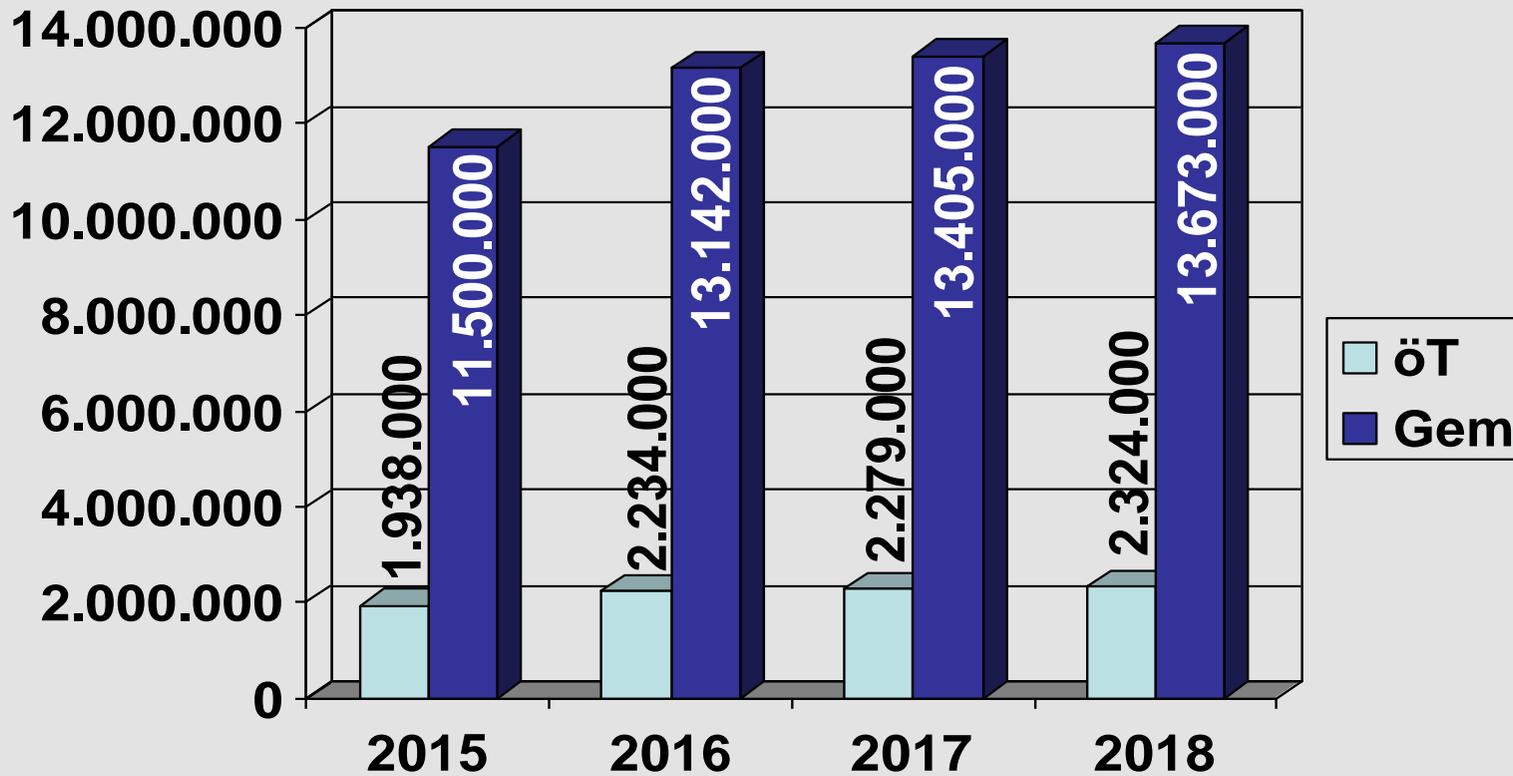
## Entwicklung der allgemeinen Landesmittel in €



# Haushaltsplanentwurf 2016, Teilhaushalt 04

Produkt 36101- Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

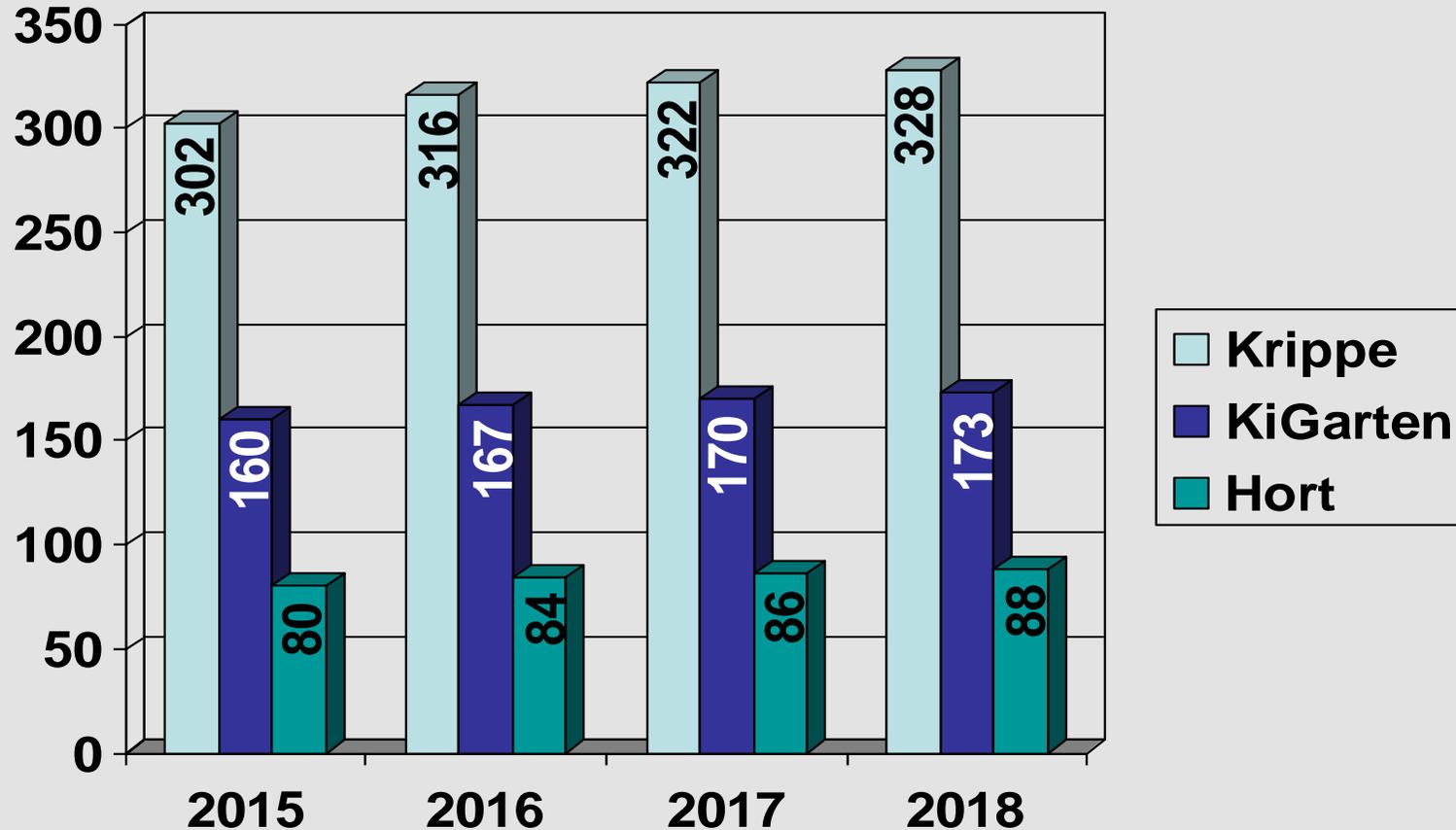
Entwicklung der Anteile als örtlicher Träger und Wohnsitzgemeinde in €  
(ohne Übernahme von Elternbeiträgen)



# Haushaltsplanentwurf 2016, Teilhaushalt 04

Produkt 36101- Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

Entwicklung der Elternbeiträge in € (qualifizierter Durchschnitt)





# Haushaltsplanentwurf 2016, Teilhaushalt 04,

Aufgabenbezogener Zuschuss

<b>Teilfinanzhaushalt</b>	<b>Zuschuss 2016</b>	<b>Zuschuss 2015</b>
<b>Gesamtzuschussbedarf</b>	<b>36.757.400 EUR</b>	<b>35.002.300 EUR</b>
<b>darunter:</b>		
<b>Kinder- und Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit und Schulsozialarbeit ( wesentliche Produkte 36200 und 36301)</b>	<b>2.145.600 EUR</b>	<b>2.482.400 EUR</b>



# Haushaltsplanentwurf 2016, Teilhaushalt 04

Produkt 36200 - Jugendarbeit

## Ziele:

- Die mit der 4. Fortschreibung des „Strategiepapiers zur Entwicklung der Kinder- und Jugendarbeit/ Jugendsozialarbeit in den Trägerverbänden 2015-2017 beschlossene strategische Ausrichtung zur Weiterentwicklung der Arbeit in den Trägerverbänden wird umgesetzt.
- Sicherstellung eines bedarfsgerechten Angebots der Jugendarbeit unter Berücksichtigung der Ergebnisse einer fortlaufenden Evaluation.
- Sicherstellung der Inanspruchnahme der Mittel aus dem Kommunalvertrag.



# Haushaltsplanentwurf 2016, Teilhaushalt 04

Produkt 36200 - Jugendarbeit

## Kennzahlen:

	2016	2015
Kinder und Jugendliche (10-26 Jahre) Anzahl	11.899	12.258
Förderung aus dem Kommunalvertrag (Euro)	60.803	62.638
Kommunaler Anteil pro Kopfförderung (Euro)	62	66
Durch die Stadt geförderte Angebote (Anzahl)	18	18
Stellenvolumen Jugendarbeit (Wochenstunden)	535	535



# Haushaltsplanentwurf 2016, Teilhaushalt 04

Produkt 36301 - Schul- und Jugendsozialarbeit

## Ziele:

- Die mit der 4. Fortschreibung des "Strategiepapiers zur Entwicklung der Kinder- und Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit in den Trägerverbänden 2015-2017" beschlossene strategische Ausrichtung zur Weiterentwicklung der Arbeit in den Trägerverbänden wird umgesetzt.
- Bedarfsgerechte Sicherstellung der Schulsozialarbeit, Jugendsozialarbeit, Jugendberufshilfe
- Sicherstellung der Fördermöglichkeiten zur Fortführung von 3 zusätzlichen Stellen SchSozArb, die aus BuT-Mitteln finanziert werden (zunächst bis 2016)



# Haushaltsplanentwurf 2016, Teilhaushalt 04

Produkt 36301 - Schul- und Jugendsozialarbeit

## Kennzahlen:

	2016	2015
Kinder/ Jugendliche -10-26 Jahre (Anzahl)	11.899	12.258
Kommunaler Anteil pro Kopfförderung (Euro)	109	103
Fördersumme Landesmittel (Euro)	447.950	439.449
Fördersumme kommunaler Anteil (Euro)	1.249.585	1.262.574
Stellenvolumen Schulsozialarbeit (Wochenstunden)	485	485
Stellenvolumen Schulsozialarbeit BuT (Wochenstunden)	95	95
Stellenvolumen Jugendsozialarbeit (Wochenstunden)	350	350
Stellenvolumen Jugendberufshilfe (Wochenstunden)	324	324





# Haushaltsplanentwurf 2016, Teilhaushalt 04

Aufgabenbezogener Zuschuss

<b>Teilfinanzhaushalt</b>	<b>Zuschuss 2016</b>	<b>Zuschuss 2015</b>
<b>Gesamtzuschussbedarf EUR</b>	<b>36.757.400 EUR</b>	<b>35.002.300 EUR</b>
darunter:		
<b>Hilfen zur Erziehung</b>		
• 36302 Förderung der Erziehung in der Familie	762.240 EUR	712.500 EUR
• 36303 Hilfe zur Erziehung	13.599.200 EUR	13.641.600 EUR
• 36304 Hilfe für junge Volljährige	989.200 EUR	1.061.700 EUR
• 36305 vorl. Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen	367.200 EUR	359.600 EUR
• 36306 Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche	1.074.800 EUR	937.200 EUR



# Haushaltsplanentwurf 2016, Teilhaushalt 04

Produkt 36302 – Förderung der Erziehung in der Familie ( § § 16-21 SGB VIII)

## Ziele:

- Weitere Evaluation und ggf. Ausbau der Erziehungsberatungsstellen zur Vermeidung von Hilfefällen nach § 27 ff. SGB VIII und damit eines Kostenanstiegs im Produkt 36303 Hilfe zur Erziehung
- Bedarfsgerechte Hilfeangebote nach § 19 SGB VIII innerhalb von Schwerin

# Haushaltsplanentwurf 2016, Teilhaushalt 04

Produkt 36302 – Förderung der Erziehung in der Familie ( § § 16-21 SGB VIII)

## Kennzahlen:

	2016	2015
• Kosten für die Beratung u. Unterstützung bei der Personensorge /Beratungsstellen § 18 (Euro)	185.400	160.000
• Jährliche Kosten § 19 (Euro)	550.000	540.000
• Durchschn. Fallzahlen pro Monat § 19 (Anzahl)	10	10
• Durchschn. Kosten je Fall pro Monat (Euro)	4.550	4.500
• Jährliche Hilfeempfänger, die außerhalb von Schwerin untergebracht werden müssen (Anzahl)	1	1
• Kosten f. die Betreuung und Versorgung des Kindes in Notsituationen § 20 (Euro)	10.000	10.000
• Jährliche Hilfeempfänger § 20 (Anzahl)	4	4

# Haushaltsplanentwurf 2016, Teilhaushalt 04

Produkt 36303 – Hilfe zur Erziehung

## Ziele:

- Optimierung der Leistungssteuerung im Aufgabenbereich der Hilfen zur Erziehung gem. § § 27 ff. SGB VIII für Familien, Eltern und Kinder
- Erarbeitung und Umsetzung einer Ambulantisierungsstrategie zur Senkung der durchschnittlichen Fallzahlen pro Monat und damit Vermeidung eines weiteren Kostenanstieges für stationäre Unterbringungen § 34 SGB VIII
- Kontinuierliche Fallzahlerhöhung § 33 SGB VIII Vollzeitpflege zur Reduzierung kostenintensiver Heimunterbringung § 34 SGB VIII

# Haushaltsplanentwurf 2016, Teilhaushalt 04

Produkt 36303 – Hilfe zur Erziehung

## Kennziffern:

	2016	2015
• Durchschnittliche Fallzahlen pro Monat stationäre Unterbringung § § 33, 34 (Anzahl)	260	210
• Durchschn. Fallzahlen pro Monat § 33 (Anzahl)	51	50
• Durchschn. Kosten pro Monat § 33 (Euro)	60.700	60.250
• Durchschn. Kosten pro Monat und Fall (Euro)	1.210	1.205
• Durchschn. Fallzahlen pro Monat § 34 (Anzahl)	209	162
• Durchschn. Kosten pro Monat § 34 (Euro)	1.003.200	648.000
• Durchschn. Kosten pro Monat je Fall § 34 (Euro)	4.000	4.000

# Haushaltsplanentwurf 2016, Teilhaushalt 04

Produkt 36303 – Hilfe zur Erziehung

## Kennziffern:

	2016	2015
• Durchschnittliche Fallzahlen pro Monat ambulante Hilfe § 28 (Anzahl)	30	25
• Durchschn. Kosten pro Monat je Fall § 28 (Euro)	780,00	780,00
• Durchschn. Fallzahlen pro Monat § 30 (Anzahl)	35	33
• Durchschn. Kosten pro Monat je Fall § 30 (Euro)	720,00	720,00
• Durchschn. Fallzahlen pro Monat § 31 (Anzahl)	175	175
• Durchschn. Kosten pro Monat je fall § 31 (Euro)	1.093,00	1.093,00

## Steuerungsmaßnahmen in den wesentlichen Produkten

### 36302 und 36303

- Weitere stringente Umsetzung des neuen Hilfeplanverfahrens und Nutzung von Hilfsangeboten außerhalb der §§ 27 ff SGB III
- Umsetzung der Festlegungen vom 11.05.2015 zur Steuerung und Weiterentwicklung der Hilfen zur Erziehung
- Ausschöpfung von ambulanten Hilfsmöglichkeiten vor einer stationären Unterbringung
- weitere Qualitätsentwicklung mit den Anbietern von ambulanten Leistungen
- weitere Implementierung eines Controllings ( Besetzung der Stelle ab 21.09.2015 )
- Gemeinsam mit dem Träger „Pro Kind“ weitere Umsetzung des Konzeptes zur Gewinnung und Schulung von potentiellen Pflegepersonen zur Vermeidung kostenintensiver Heimunterbringung